

Montag, 22.01.2024 | 17:30 Uhr | Norddeutscher Rundfunk |  
Landesfunkhaus Schleswig-Holstein

### **Wahl der/des Vorsitzenden des Landesrundfunkrates**

Das Gremium wählte Herrn Kai Bellstedt, der vom AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. entsandt ist, zu seinem neuen Vorsitzenden. Die Wahl wurde erforderlich, da die bisherige Vorsitzende Laura Pooth zum 1. Januar 2024 aus dem Landesrundfunkrat ausgeschieden ist.

### **Bericht des Landesfunkhausdirektors**

Der Landesfunkhausdirektor informierte über die wichtigsten Themen seit der letzten Sitzung am 13.11.2023.

Hierbei ging er zunächst auf die Bauernproteste ein, eine thematisch komplexe und bei allen Protagonisten hochgradig emotional besetzte Großlage, die von den Mitarbeitenden in Form einer ausführlichen und ausgewogenen Berichterstattung sehr gut bewältigt worden ist.

Die Berichterstattung zahlreicher Medien, insbesondere auf Social Media zur spontanen Protestaktion hunderter Landwirte am Fähranleger von Schlüttsiel am 04.01.2024 war geprägt von Bewertungen auf Basis nicht gesicherter Erkenntnisse. Im Gegensatz dazu war das Landesfunkhaus neben der Abbildung der öffentlichen Diskussion bestrebt, den Sachverhalt z.B. durch Gespräche mit den Beteiligten vor Ort umfassend aufzuklären.

Die Proteste gegen Rechtsextremismus, ausgelöst durch die „Correctiv“-Veröffentlichungen zu dem Treffen von Rechtsextremen, Identitären und AfD-Mitgliedern im vergangenen November in Potsdam wurden auf allen Ausspielwegen umfassend abgebildet.

Der vom schwedischen Unternehmen Northvolt geplante Bau einer Batteriezellfabrik in Dithmarschen wurde vom Regionalstudio Heide sowohl hinsichtlich aktueller Entwicklungen als auch in Form von Hintergrundrecherchen eng begleitet.

In einem crossmedialen Projekt unter dem Titel „Diagnose Ostsee“ wurde der Zustand der Ostsee auf Basis neuester Erkenntnisse der Forschung analysiert, Perspektiven aufgezeigt und Projekte für eine nachhaltige Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Stabilität des Ökosystems Ostsee vorgestellt. Insbesondere die Verbreitung auf Social Media führte zu viel diskutierten Beiträgen bei Facebook und Instagram.

Gemeinsam mit dem Landessportverband Schleswig-Holstein hat das Landesfunkhaus die Wahl zum Sportler des Jahres 2023 in Schleswig-Holstein durchgeführt. Die durch ein Online-Voting mit 11.000 abgegebenen Stimmen ermittelten Sieger\*innen wurden am 19.12.2023 im Rahmen einer Gala in den Holstenhallen Neumünster bekannt gegeben.

Über die NDR Benefizaktion „Hand in Hand für Norddeutschland - Besser zusammen!“ zum Thema Inklusion mit dem Aktionspartner Bundesvereinigung der Lebenshilfe e.V. wurde in zahlreichen Beiträgen in allen Ausspielwegen des Landesfunkhauses Schleswig-Holstein berichtet. Das Spendenaufkommen liegt zum Zeitpunkt der Sitzung bei 4,1 Mio. EUR.

Abschließend berichtet der Landesfunkhausdirektor, dass die durchschnittliche Reichweite des Schleswig-Holstein-Magazins im Jahr 2023 mit 297.000 Zuschauer\*innen immer noch beeindruckend hoch, aber um 15.000 unter dem Wert des Vorjahres lag. Gleichzeitig stieg der Marktanteil bei einem insgesamt schrumpfenden linearen Gesamtmarkt infolge hoher linearer Fernsehnutzung in Schleswig-Holstein von 35 % auf 35,8 %.

#### **Umsetzungsstand der nach Veröffentlichung des Deloitte-Berichts vom Landesrundfunkrat ausgesprochenen Empfehlungen**

Der Justitiar des NDR sowie ein den Kulturprozess im Landesfunkhaus Schleswig-Holstein begleitender externer Berater und Coach unterrichteten das Gremium über den aktuellen Umsetzungsstand der vom Landesrundfunkrat nach Veröffentlichung des Deloitte-Berichts ausgesprochenen Empfehlungen. In der anschließenden Aussprache diskutierte der Landesrundfunkrat insbesondere Aspekte eines neu zu schaffenden Programms zur Führungskräfteentwicklung. Das Gremium wird den Umsetzungsprozess weiterhin eng begleiten.

#### **Medienspezifische Inhalte des Compliance-Tools „Wir sind integer – Compliance und Korruptions-Vorsorge im NDR“**

Der Justitiar des NDR informierte das Gremium über die Inhalte des von allen festangestellten Mitarbeitenden verpflichtend zu absolvierenden E-Learning Kurses zum Thema Compliance und Korruptionsvorsorge. Dabei ging er im besonderen auf die im NDR geltenden Regelungen zur Gewährleistung einer unabhängigen journalistischen Berichterstattung ein.

Kiel, am 15. Februar 2024

gez. Kai Bellstedt  
Vorsitzender des LRR Schleswig-Holstein